An das Eingang: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Bezirksgericht       AZ: \_\_\_\_\_\_P\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Außerstreitabteilung

**Anregung einer gerichtlichen Erwachsenenvertretung**

Hiermit rege ich eine gerichtliche Erwachsenenvertretung für folgende Person an:

|  |
| --- |
| Vor- und Nachname:      |
| Geburtsdatum:      | Sozialversicherungsnummer:      | Staatsbürgerschaft:      |
| Wohnanschrift:      |
| Telefonnummer:      |
| Derzeitiger Aufenthalt:      seit:       bis:       |
| Familienstand:[ ]  unbekannt [ ]  ledig [ ]  verheiratet [ ]  Lebensgemeinschaft [ ]  verwitwet [ ]  getrennt [ ]  geschieden  |
| Personen im gemeinsamen Haushalt: [ ]  unbekannt [ ]  keine [ ]  wenn ja, welche?                |
| Angehörige (Ehegatte/Kinder/Eltern): [ ]  unbekannt [ ]  keine [ ]  wenn ja, welche? |
| Verhältnis zur betroffenen Person: | Name: | Adresse/Tel.:  |
|                 |                 |                 |

**Angaben zur anregenden Person/Institution**

|  |
| --- |
| Vor- und Nachname oder Institution:           |
| Anschrift:           |
| Telefonnummer:      |
| E-Mail-Adresse (falls vorhanden):      |
| Verhältnis zur betroffenen Person:      |

**Gesundheitszustand**

Die betroffene Person ist aus folgenden Gründen nicht mehr in der Lage, bestimmte Angelegenheiten ohne Gefahr eines Nachteiles für sich selbst zu regeln:

[ ]  psychische Erkrankung

[ ]  vergleichbare Beeinträchtigung der Entscheidungsfähigkeit

Genauere Ausführungen dazu:

Körperliche Gesundheit:

**Betreuungssituation**

[ ]  keine Betreuung [ ]  Betreuung durch Angehörige [ ]  Soziale Dienste

[ ]  Seniorenheim [ ]  24-Stunden-Betreuung [ ]  Sonstige

Genauere Ausführungen dazu:

Hausarzt/Hausärztin:

**Finanzielle Verhältnisse** (sofern Sie dazu Angaben machen können)

[ ]  nicht bekannt/keine Angaben

[ ]  Pension/Gehalt/Arbeitslosengeld/Mindestsicherung

 von               (falls bekannt) in Höhe von monatlich EUR

 von               (falls bekannt) in Höhe von monatlich EUR

 von               (falls bekannt) in Höhe von monatlich EUR

[ ]  Pflegegeld von               (falls bekannt) Stufe

 Pflegegeld oder dessen Erhöhung beantragt? [ ]  ja [ ]  nein

[ ]  (erhöhte) Familienbeihilfe

[ ]  Einnahmen aus Vermietung/Verpachtung/Leibrente

 von               (falls bekannt) in Höhe von monatlich EUR

[ ]  Bankverbindung: Kto.       Bank

Besteht eine Kontovollmacht? [ ]  ja Für wen?

[ ]  nein

[ ]  Sparbücher/Wertpapiere/Lebensversicherung/Bausparverträge:

 (falls bekannt) Wert EUR

 Verwahrung:

[ ]  Haus-/Grundbesitz/Eigentumswohnung: [ ]  ja [ ]  nein

 (falls bekannt) Adresse und Einlagezahl:

[ ]  Wohnrecht/Fruchtgenussrecht/Ausgedinge [ ]  ja [ ]  nein

**Für welche konkreten Angelegenheiten wird eine gerichtliche Erwachsenenvertretung angeregt?**

Eine gerichtliche Erwachsenenvertretung ist nötig, da die betroffene Person folgende Angelegenheit(en) nicht ohne die Gefahr eines Nachteils selbst erledigen kann:

[ ]  Medizinische Behandlungen (Entscheidungsfähigkeit liegt nicht vor und es besteht keine Gefahr in Verzug)

 Folgende medizinische Maßnahmen/Operationen sind erforderlich:

[ ]  Finanzielle Angelegenheiten (z.B. Verwaltung der Einkünfte*,* Verwaltung des Vermögens,

 Vertretung gegenüber privaten Vertragspartnern, Abschluss von Verträgen)

[ ]  Vertretung vor Ämtern, Behörden, Gerichten, Sozialversicherungsträgern

[ ]  Vertretung in anhängigen Verfahren

 Welche Verfahren, bei welcher Behörde?

[ ]  Organisation und Finanzierung der Pflege oder Betreuung

[ ]  Wohnangelegenheiten, Veränderung des Wohnortes

[ ]  Sonstige Angelegenheiten

Von wem wurden diese Angelegenheiten bisher erledigt?

**Gibt es dringende Angelegenheiten, die unverzüglich erledigt werden müssen? (nur zulässig bei erheblicher und unwiederbringlicher Gefährdung des Wohls der betroffenen Person)**

[ ]  nein [ ]  ja

Falls ja, welche?

Diese Angelegenheiten sind unaufschiebbar, weil

**Alternativen zur einer gerichtlichen Erwachsenenvertretung**

Besteht eine Vorsorgevollmacht oder wurde eine gewählte oder eine gesetzliche Erwachsenenvertretung registriert?

[ ]  nicht bekannt [ ]  nein [ ]  ja, für:

**Erstanhörung bei Gericht:**

Die betroffene Person

[ ]  kann zu Gericht geladen werden/gebracht werden

[ ]  ist nicht mobil und sollte vom Richter/ der Richterin aufgesucht werden

**Person des zukünftigen gerichtlichen Erwachsenenvertreters/der gerichtlichen Erwachsenenvertreterin:**

Vorgeschlagen wird:

[ ]  die anregende Person selbst

[ ]  folgende andere Person:

(Name, Geb.datum, Adresse, Telefonnummer, Verhältnis zur betroffenen Person)

[ ]  es sind keine geeigneten Personen bekannt

Die betroffenen Person ist mit der Bestellung des/der Vorgeschlagenen

[ ]  einverstanden [ ]  nicht einverstanden

[ ]  kann sich aufgrund der Krankheit/vergleichbaren Beeinträchtigung nicht zur gerichtlichen

 Erwachsenenvertretung oder der vorgeschlagenen Person äußern

Ort, Datum: Name/Unterschrift